

Knospenharz / Propolis Informationen

1. Informationen:

Man fand einen Wirkstoff, das Bienenkittharz, auch Propolis genannt.

Diesem natürlichen Antibiotikum, einem harzähnlichen Stoff, verdankt der Bienenstock seine Keimfreiheit. Die Bienen holen diese braune und klebrige Masse von den Blattknospen oder Rinden verschiedener Baumarten. Sie verändern die Propolis mit ihrem Speichel, mischen teilweise Wachs darunter und bringen sie im Bienenstock überall dorthin, wo sich schädliche Keime, Bakterien und Pilze einnisten könnten. Diese „Einbalsamierung“, soll nicht nur gegen Viren und Kleinstlebewesen Schutz gewähren, auch Umwelteinflüsse neuzeitlicher Technik (wie elektromagnetische Felder) veranlassen die Bienen, verstärkt ihre Behausung mit Propolis abzuschirmen. Diesen und weiteren Antibiotischen Eigenschaften verdankt die Propolis ihre Wiederentdeckung und heutige Verwendung in vielen Bereichen der Naturmedizin.

Umfangreiche Experimente brachten folgende Ergebnisse: Zunächst wurde Propolis in sehr hohen Dosen verabreicht, die bis zu 45 g/kg Körpergewicht betragen. Damit wollte man die Verträglichkeit prüfen. Es traten weder toxische Reaktionen noch Kurz- oder Langzeitschäden auf. Im Gegenteil, man konnte den Beweis erbringen, dass Propolis vom menschlichem Körper bzw. Organismus hervorragend aufgenommen und vertragen wird.

Propolislösung schmeckt bitter-scharf! Sie können sie mit Wasser (es wird milchig dabei), Milch (mildert am besten) oder Tee verdünnen.

Das Propolis wird hier in Form von Betupfen, Bepinseln, Mundspülen oder Inhalieren benutzt.

2. Vorsicht Flecken!

Eine Warnung noch: Propolis hilft gegen vieles, aber nichts hilft gegen Propolisflecken. Gehen sie also vorsichtig mit Propolislösung um. Sie kann außerdem Silber – und Cromarganlöffel stumpf machen; benutzen Sie also einen Kunststoff – oder Glaslöffel.

Wie bei allen Stoffen kann es auch Menschen geben, die gegen Propolis allergisch sind. Wenn Sie auf Pappeln überreagieren, gehen Sie nur mit äußerster Vorsicht an die Propolis heran. Sollten Sie nach der Einnahme oder dem Auftragen von Propolis allergisch reagieren, brechen Sie die Behandlung sofort ab.

3. Zusätzliche Information an den Propolis-Kunden!

Propolis wird in zunehmendem Maße in der medizinischen Praxis als vielseitiges Naturprodukt geschätzt und angewendet.

Wir Imker dürfen aufgrund des deutschen Heilmittelwerbegesetzes beim Verkauf von Propolis (Kittharzlösung) aber keinerlei Aussagen über dessen mögliche oder erwiesene Heilwirkungen machen. Solche Aussagen erhalten Sie bei Ihrem Arzt. Darüber hinaus kann man als Informationsquellen natürlich auch das Internet, den Buchhandel sowie entsprechende Fernsehsendungen nutzen, um weiterreichende Kenntnisse über Propolis zu erhalten.

Wir bieten dieses Imkereiprodukt nicht mit medizinischen Empfehlungen sowie Hinweisen auf Heilung bzw. Besserung von Beschwerden an.

Eine medizinische Verwendung von der wir abraten, wenn sie ohne vorherige Konsultierung Ihres Arztes erfolgt, läge in Ihrer eigenen Verantwortung. Für Kommentare die von diesem Text abweichen, übernehmen wir keine Haftung!